Rekord: Sechs Gymnasiasten schnuppern Hochschulluft

Schüler der 11. Klasse besuchten Kurse am European Campus – Zertifikate für Frühstudium erhalten

Pfarrkirchen. So viele waren noch nie dabei. Gleich ein halbes Dutzend Elftklässler des örtlichen Gymnasiums haben am European Campus Rottal-Inn (ECRI) der Technischen Hochschule Deggendorf (THD) ein englischsprachiges Frühstudium gemeistert.

Bei einer kleinen Feier erhielten folgende Absolventen von der Hochschulleitung ihre Zertifikate sowie ein Präsent überreicht: Valentin Gratz, Karlotta Kreiller, Serafina Urban, Alina Burner, Sara-Briana Necsulescu und Canrong Xiong. Ihre Leistungen können sich sehen lassen, heißt es in der Pressemitteilung des ECRI.



Bei der Übergabe der Zertifikate zum Frühstudium am European Campus Rottal-Inn: (von links) Prodekan Prof. Dr. Sascha Kreiskott, MINT-Organisatorin Andrea Ebertseder, die zertifizierten Gymnasiasten Valentin Gratz, Alina Burner, Canrong Xiong, Karlotta Kreiller, Serafina Urban und Sara-Briana Necsulescu mit Schulleiter Andreas Rohbogner. – Foto: Herwig Slezak/THD/ECRI

Prodekan Prof. Dr. Sascha Kreiskott freute sich darüber, „dass so viele aus der Oberstufe neben der Schule den European Campus besuchen". Es werde sich für den eigenen Werdegang auch auszahlen, Englisch zu lernen. „In der Industrie wird das gerne gesehen", so der Hochschullehrer. Gymnasialdirektor Andreas Rohbogner bezeichnete es „als sinnvolle Sache, auf diese Weise Einblicke in die akademische Ausbildung zu bekommen". Die frisch zertifizierte Karlotta Kreiller empfahl die Kurse „als hilfreiche Erfahrung".

Das gesamte Angebot am European Campus umfasst die Bereiche Tourismus/Management, Gesundheit/Digitalisierung, Energie/Technologie und Nachhaltigkeit/Bauen. Ganz nach Interesse wird beim Frühstudium ein nachmittäglicher Kurs gewählt. Bei seiner bereits zweiten Teilnahme beschäftigte sich Valentin Gratz dieses Mal mit der Chemie von Baustoffen. Die fünf weiteren Teenager belegten Kurse im Bereich Tourismus (Kooperatives Management und Führung bzw. Tourismus-Management). Passenderweise will Serafina Urban später in Richtung Eventmanagement gehen. „Es war wie an der Schule, nur dass ich mich erwachsener gefühlt habe", befand die Elftklässlerin. Zudem bereitete es dem ganzen Sextett keinerlei Problem, den Lehrveranstaltungen auf Englisch zu folgen. Die Hälfte machte auf eigenen Wunsch sogar die Abschlussprüfung.

Unterm Strich kann es sich ein Teil der frisch zertifizierten Gymnasiasten gut vorstellen, ein weiteres Frühstudium dranzuhängen. Wer sich dafür interessiert: Bereits im anstehenden Sommersemester können Begabte der Oberstufe ab März passende Lehrveranstaltungen besuchen. Sollte das spätere Studienfach dazu passen, kann beantragt werden, die erreichten ECTS-Punkte anzurechnen. Koordiniert wird das Angebot am ECRI von Andrea Ebertseder (Infos unter www.th-deg.de/fruehstudium). Speziell am Gymnasium Pfarrkirchen informiert Eva Holler als Mentorin für Begabtenförderung über das Frühstudium.

Zum Abschluss zeigte sich Prof. Dr. Kreiskott sicher: „Wer mehr macht als notwendig, hat Erfolg." Zudem ermunterte der Prodekan alle regionalen Abiturienten zu einem Studium am European Campus Rottal-Inn. – has

Personalisierte Ausgabe f r Abo.-Nr. 4235618